

# Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

## für das Großherzogtum Baden.

Ausgegeben zu Karlsruhe, Samstag den 23. Oktober 1909.

### Inhalt.

**Bekanntmachungen:** des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: die Führung der Grund- und Pfandbücher in der Zwischenzeit betreffend; des Ministeriums des Innern: die Vereinigung der abgeordneten Gemarkung Homburg mit der Gemeinde Tiengen betreffend.

Den Preis des Gesetzes- und Verordnungsblattes für 1910 betreffend.

### Bekanntmachung.

(Vom 7. Oktober 1909.)

Die Führung der Grund- und Pfandbücher in der Zwischenzeit betreffend.

Die Zwischenverordnung vom 4. Mai 1900 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 619) ist am 1. Oktober 1909 in den Grundbuchbezirken Giffigheim und Dittwar, beide im Amtsgerichtsbezirk Tauberbischofsheim, im vollen Umfang in Kraft getreten.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1909.

Großherzogliches Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:

Budj

Eberle.

### Bekanntmachung.

(Vom 8. Oktober 1909.)

Die Vereinigung der abgeordneten Gemarkung Homburg mit der Gemeinde Tiengen betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerial-Entscheidung d. d. Karlsruhe, den 2. Oktober d. J. Nr. 834 gnädigst zu genehmigen geruht, daß die abgeordnete Gemarkung Homburg mit der Gemeinde Tiengen mit Wirkung vom 1. Januar 1910 ab nach Maßgabe der getroffenen Vereinbarungen vereinigt werde.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1909.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A.:

Weingärtner.

Walli.